

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1862**

282 (30.11.1862)

# Beilage zu Nr. 282 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 30. November 1862.

## Deutschland.

**Berlin, 27. Nov.** Gutem Vernehmen nach liegt es in der Absicht der hiesigen Regierung, beim nächsten Landtag ein Gesetz über die Aufsichtsbefugnisse der Oberrechnungskammer einzubringen. Der Entwurf eines Ministerverantwortlichkeits-Gesetzes, welchen das Herrenhaus bereits angenommen hatte, soll mit einigen Änderungen wieder eingebracht werden. — Heute ist der Direktor im Marineministerium, Generalmajor v. Nieben aus Danzig, nach Berlin zurückgekehrt. Derselbe war dorthin gegangen, um zur nähern Erörterung der Frage: ob die Danziger Bucht zur Anlegung eines Kriegshafens geeignet sei, die Gegend und Lage von Orford zu besichtigen.

**Strasburg (Westpreußen), 21. Nov.** In Bezug auf die Entdeckung eines Pulver- und Waffenvorraths auf dem Gut eines Polen in der Nähe hiesiger Stadt schreibt der „Straub. Ges.“ jetzt: daß sich die Vermuthung, als ob diese Vorräthe zu irgend einem revolutionären Zweck auf einheimischem preussischem Boden bestimmt gewesen wären, nicht zu bestätigen scheine. Das betreffende Gut liegt an der russisch-polnischen Grenze.

**Wien, 27. Nov.** In der gestrigen Sitzung des Abgeordnetenhauses wurde die Debatte über das Finanzgesetz für 1863 fortgesetzt. Eine neue Debatte darauf hin, daß er gestern nicht weniger beabsichtigte, als dem Hrn. Grafen Rechberg ein indirektes Vertrauensvotum zu geben. Er könne den Hrn. Grafen nicht als die Vorsehung Oesterreichs betrachten, wohl aber müsse er annehmen, daß die Vorsehung den Hrn. Grafen freundlich beschütze, während er als Minister des Aeußern die Geschichte Oesterreichs nach außen hin festzustellen sucht. Er beantragt, das Kriegsbudget von 118,800,000 auf 110 Mill. herabzumindern und über diesen Antrag namentliche Abstimmung vorzunehmen.

Tomani stellt sich veranlaßt, die Verhältnisse der Militärgrenze in's Auge zu fassen. Redner wirft einen historischen Rückblick auf die Entstehung der Organisation dieses Landstrichs und weist auf die Ausnahmestellung hin, welche durch diese Organisation geschaffen wurde. Er hebt namentlich hervor, daß die Justizpflege in diesem Theil der Monarchie keineswegs eine befriedigende sei und den Forderungen der Bewohner desselben, als Bürger eines konstitutionellen Staats, keineswegs entspreche. Und doch seien es eben diese, welche in den letzten Kriegen Oesterreichs die größten Opfer gebracht haben. Er spricht für Aufhebung der Militärgrenze und für die Einreihung dieses Landstrichs unter die übrigen konstitutionellen Königreiche und Länder, und stellt den Antrag: „Das hohe Haus möge den Wunsch aussprechen, es sollen den Bewohnern der Militärgrenze, oder mindestens den nicht-militärischen Einwohnern derselben, die den übrigen Völkern Oesterreichs zustehenden konstitutionellen Rechte zugesichert werden.“

Dr. Prinz rechtfertigt das Vorgehen des Ausschusses bezüglich der beantragten Abminderung des Budgets um nur sechs Millionen und gibt Aufschlüsse über die Art und Weise, wie dieser Beschluß zu Stande kam. Auf die äußeren Verhältnisse Oesterreichs übergehend, bemerkt er, daß eine Allianz Oesterreichs mit Frankreich zur Lösung der italienischen Frage keineswegs zu empfehlen wäre, und er müsse namentlich in Bezug auf die Aeußerungen Kuranda's in der gestrigen Sitzung bemerken, daß es sehr empfehlenswert wäre, wenn Kuranda in seinem geschätzten Blatt, statt der Politik der Nationalitäten, der Politik österreichischer Interessen das Wort reden würde.

Schindler sucht sich gegen die wider ihn erhobenen Beschuldigungen zu rechtfertigen. Auf das Gebiet der äußeren Politik wolle er nicht hinübergreifen, da dasselbe von zwei Diplomaten bereits vor ihm besprochen wurde. (Heiterkeit.)

Sierra spricht als Berichterstatter des Finanzausschusses, behält sich jedoch vor, auch seine subjektiven Anschauungen zur Geltung zu bringen. Er rechtfertigt vorerst den Ausschluß, daß dieser nur einen Abstrich von sechs Millionen beim Kriegsbudget gemacht habe. Er könne nicht verhehlen, daß die Armees seit 1849 große Summen verschlungen habe, und daß eine Umkehr von diesem System nöthig ist. Aber es lasse sich in dieser Beziehung nichts über das Neue brechen. Wenn der Antrag des Ausschusses angenommen werde, so sei im Kriegsbudget allein gegen das Vorjahr eine Ersparung von 30 Millionen erzielt worden. Bezüglich der Militärgrenze müsse er bemerken, daß die Vertreter derselben, als sie am kroatischen Landtage erschienen, gegen die Vertretung im Reichsrathe gestimmt haben. Auf die äußeren Verhältnisse übergehend, will er nicht verkennen, daß dieselben sich weit besser gestalten, obwohl er das Verdienst in dieser Beziehung dem Hrn. Grafen Rechberg nicht zuerkennen könne. Die österreichische Diplomatie habe keine glücklichen Erfolge aufzuweisen: sie konnte den Abschluß des preussisch-französischen Handelsvertrags, die Anerkennung Italiens nicht verhindern; sie konnte es nicht ändern, daß die verfassungstreuen Hessen jahrelang getödtet wurden; sie hat auch in Italien keine Resultate erzielt. Es ist dem Volke, seiner Opferwilligkeit, seiner Vertheidigungskraft vorbehalten, Oesterreichs Stellung gegen Italien zu behaupten, und er ist von der Ueberzeugung durchdrungen, daß dies mit Erfolg geschehen werde. (Bravo!) Redner wendet sich sodann gegen die Nationalitätspolitik und erklärt, daß er keine andere Politik kenne, als eine österreichische, sowie er sich nicht als Deutscher, sondern als Oesterreicher in Oesterreich fühle (!). Bezüglich der beabsichtigten Abstrichungen im Kriegsbudget müsse er zu großer Vorsicht ermahnen, damit keine Streitigkeiten entstehen.

Graf Degenfeld wendet sich gegen die Vorwürfe, die von den Vorrednern erhoben wurden, als es sich darum handelte, Ersparnisse in der Militärverwaltung einzuführen, und bemerkt, daß die eingreifendsten Maßregeln ergriffen wurden, um Ersparnisse herbeizuführen. Mit den beabsichtigten Abstrichungen von sechs Millionen könne sich die Regierung einverstanden erklären, da sie hofft, wenn die politischen Verhältnisse sich nicht trüben, diesen Betrag in Ersparung bringen zu können. (Bravo!)

Es wird zur Abstimmung geschritten. Der Antrag Wier's (103,800,000 fl.) fällt. Der Antrag Stene's (110 Millionen) fällt. Der Ausschlagsantrag (118,800,000 für das Kriegsbudget) wird angenommen.

## Frankreich.

**Strasburg, 25. Nov. (Sch. M.)** Es ist hier eine Petition an den Senat im Umlauf, worin sich der Handel über die Abnormität der sogenannten Differenzial- oder Internationaltarife beschwert, welche die Gesellschaft der französischen Ost-Eisenbahnen mit den Verwaltungen deutscher Eisenbahnen vereinbart hat, und welche zur Folge haben, daß Waarenendungen, welche zum Beispiel direkt von Paris nach Mainz befördert werden, viel weniger Transportkosten bezahlen, als wenn sie bloß bis Strasburg gehen! Die Unterzeichner der Beschwerde beschreiben thum dar, daß auf diese Weise der hiesige Expeditionshandel, welcher ohnedies sehr darnieder liegt, völlig ruiniert werden wird. Ueberhaupt gehen die Geschäfte nicht gut; in den Manufakturorten des Oberheins verspürt man sehr die Folgen der amerikanischen

Krisis; man hat die Zahl der Fabrikarbeiter vermindern müssen; auch die Eisenbahnen leiden darunter.

## Großbritannien.

**London, 26. Nov.** Die griechische Thronfrage scheint von der englischen Presse noch als eine offene betrachtet zu werden, sonst könnte es nicht vorkommen, daß Ergane derselben Farbe, und die in mehr oder minder innigem Zusammenhang mit dem Ministerium stehen, sie von entgegengesetzten Gesichtspunkten besprechen. „Daily News“, welches nur selten auf derselben Seite wie die „Times“ steht, stimmt diesmal mit den Ansichten des leitenden Blattes von ganzem Herzen überein; es fügt aber hinzu:

Wir sollten nicht länger ein Schweigen beobachten, welches den Griechen theuer zu stehen kommen kann, wenn wir auch dadurch unserer königlichen Familie und unsern Institutionen einige Komplimente mehr verschaffen. Es ist offenbar, daß, wenn die Griechen sich durch unsere Haltung aufmuntern lassen, ihre Energie auf einen unausführbaren Plan zu verwenden, jene Faktionen und Parteien, von denen man jetzt wenig hört, die aber nichtbestoweniger im Stillen thätig sind, im Augenblick der nationalen Enttäuschung einen ungeheuren Vortheil haben werden. Es ist auffallend, daß alle Nachrichten aus Griechenland so klingen, als ob die Griechen das Jawort Englands zur Erhebung des Prinzen Alfred auf den Thron als ausgemachte Sache ansähen.

Am Schluß des Artikels heißt es:

Die wahre Politik Englands, den kleinern Staaten Europa's gegenüber, kann nicht darin bestehen, eine Oberherrschaft über sie gewinnen zu wollen; sondern ihre Unabhängigkeit mit allen Mitteln zu begünstigen. Dies ist die einzige Politik, die wir Griechenland gegenüber beobachten können.

Die „Morn. Post“ dagegen ist der Hellenisierung des Prinzen Alfred günstig. Sie sucht vor Allem zu beweisen, daß die Umstände, unter denen die Griechen heute zur Wahl schreiten, von denen, die König Dito's Wahl begleiteten, ganz verschieden sind. Vor 32 Jahren hätten sie die drei Mächte aufgefordert, ihnen einen König zu ernennen. Von einer Wiederholung dieses Experiments sei diesmal keine Rede. Auch habe man die frühere Verfassung, die den König bis zum 20. Lebensjahr für minderjährig erklärte, als tabula rasa zu betrachten.

Nun, fährt die „Post“ fort, ist die Erwählung des Prinzen Alfred durch die Nationalversammlung ein so gut wie ganz gewisses Ereigniß. Es wird daher Zeit, zu erwägen, welches die Folgen wären, wenn der Prinz den Reich erhalte, ein so schmeichelhaftes und wahrscheinlich beinahe einstimmiges Anerbieten abzulehnen. Höchst wahrscheinlich würden die Griechen in diesem Fall sich wieder an den Herzog von Leuchtenberg halten. Und diese letztere Wahl wäre das Signal zu Angriffsplänen, welche die Ruhe des Orients stören würden. Außerdem wollen die Griechen von uns mehr, als bloß einen Prinzen haben. Ihr Wunsch nach Einverleibung der Ionischen Inseln in das Königreich Griechenland ist gewiß nur natürlich. Die Ionier, glauben wir, haben denselben Wunsch. Die Inseln sind für uns längst eine Schwierigkeit; sie sind der einzige ausländische Besitz, den wir uns nicht zum Freund zu machen vermocht haben; und unsere Behauptung derselben hat gewisse fremde Mächte zu einer Eifersucht gereizt, die wir sehr bedauern. Solche Erwägungen liegen natürlich auf der Hand. Aber bis jetzt ist noch kein formeller Antrag an uns gerichtet worden, und bis dahin werden alle bestimmten Schlußfolgerungen vorzeitig bleiben, und wird es unsere Pflicht sein, in der bis jetzt beobachteten Neutralität zu verharren.

Verantwortlicher Redakteur:  
Dr. J. Herm. Kroenlein.

In der Unterzeichneten ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

# Gewerbegesetz für das Großherzogthum Baden

nebst  
Vollzugsvorschriften, Erläuterungen und Verweisungen  
auf die einschlagenden Gesetze und Verordnungen.

Im Anhang  
das Gesetz über Niederlassung und Aufenthalt, sowie die §§. 11—13  
der Mühlenordnung.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet

von  
L. Turban,

Ministerialrath im großherzoglich badischen Handelsministerium.

Preis 30 Kr.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

Karlsruhe, 1. Oktober 1862.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

3. p. 560. Hamburg.

## Neue bedeutend vermehrte große Geldverloosung von 2 Mill. 700,000 Mark, in welcher nur Gewinne gezogen werden, garantirt und beaufsichtigt von der Staats-Regierung.

Unter 17,900 Gewinnen befinden sich Haupttreffer von Mark  
250,000, 150,000, 100,000,  
50,000, 2mal 25,000, 2mal 20,000,  
2mal 15,000, 2mal 12,500, 2mal  
10,000, 1mal 7500, 1mal 6250,  
4mal 5000, 6mal 3750, 1mal 3000,  
85mal 2500, 5mal 1250, 105mal  
1000 Mark, 5mal 750, 130mal  
500, 245mal 250 u. s. w.  
1/2 Loos kostet 2 Thaler, 1/4 Loos 4 Thlr.  
Beginn der Ziehung den 11. u. 12. f. M.  
Nur um der verstärkten Nachfrage zu genügen, ist neben Vergrößerung des Gewinn-Kapitals die Loosen-Anzahl vermehrt, ohne den Preis derselben zu erhöhen.  
Auswärtige Aufträge mit Bismessen oder gegen Postvorschuß, selbst nach den entferntesten Gegenden führe ich prompt und verschwiegen aus und sende amtliche Ziehungslisten und Gewinn-gelder sofort nach Entscheidung zu.

## A. Goldfarb, Bankier in Hamburg.

3. q. 247. Nr. 682. Wolsch. (Holzversteigerung.) Aus den Domaineneindungen bei Nip-

poldsau werden am

Dienstag den 9. Dezember d. J.

nachstehende Nadelholzsortimente, mit Zahlungsfrist

bis 1. April 1863, öffentlich versteigert:

2073 Stämme Gemeinholz, 808 Stämme Ge-

frütholz, 211 Stämme Kleinholzländerholz, 44

Stämme Großholzländerholz, 259 Eßkäpfe, 650 Tele-

graphenstangen, 96 Tragbäume, 537 Gerüststangen,

2478 große, 1115 kleine Kopfenstangen und 1850 Neb-

pfähle.

Man versammelt sich Vormittags 11 Uhr im Gast-

haus zum Erbprinzen in Nippoldsau.

Wolsch, den 26. November 1862.

Großh. bad. Bezirksforstrei.

A. A. L.

3. a. 265. Emmendingen. (Holzversteige-

rung.) Aus der Forstämäne

Edinger Almend.

Weichholzschlag Nr. 25,

werden bis Mittwoch den 10. Dezember 1862

nachstehende Hölzer gegen baare Bezahlung vor der

Abfuhr öffentlich versteigert:

22 Stück eigene, 10 Stück eigene, 4 Stück abornene,

18 Stück birchene und 19 Stück erlene Nuzholzflöße,

25 Kftr. gemischtes und 8 Kftr. erlene Scheitholz,

34 Kftr. gemischtes Prügelschlag, 8 Kftr. Eichenholz,

13,300 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Holzschlag, zunächst

der untern Pflanzschule.

Emmendingen, den 26. November 1862.

Großh. bad. Bezirksforstrei.

Fischer.

3. q. 290. Nr. 14,875. Säckingen. (Ber-

scholtenheitsklärung.) Da Fridolin

Kohler von Säckingen auf die Aufforderung vom

2. Novbr. v. J., Nr. 13,268, keine Nachricht von sich

gegeben hat, wird derselbe für verschwollen erklärt, und

sein Vermögen den nächsten erbberechtigten Verwand-

ten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz

übergeben.

Säckingen, den 27. November 1862.

Großh. bad. Bezirksamt,

Säckingen.

# Öffentliche Mahnung

## zur Erneuerung der Grund- und Unterpfandbücher der Gemeinde Dürrenbüchig.

Z.p.199. Dürrenbüchig. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regg. Bl. Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Grundbuch eingetragen sind, besteht — sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist — in dem gesetzlichen Vorzugrecht des Verkäufers, und der Rechtsgrund der im Unterpfandbuch eingetragenen Forderungen in bedungenen Unterpfandrechten.

Dürrenbüchig, am 24. September 1862.

Das Pfandgericht.  
Bürgermeister Lindörfer.

Der Vereinigungs-Kommissär:  
L. Haller, Rathschreiber.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	kr.	Datum.	Seite.			fl.	kr.
<b>I. Einträge im Grundbuch Band III.</b>											
7. Febr. 1811	81b	Jakob Herzog hier	Daniel Großmüller von Königsbach	144	—	10. März 1815	12	Johannes Kraus hier	Georg Adam Mall in Wöfingen	180	—
"	82b	Joh. Grg. Schnäbele hier	Schulmeister Schneider von Wöfingen	121	—	15. April "	13b	Johann Grg. Schnäbele hier	Michael Barth hier	66	—
"	"	Jakob Bühler hier	dto.	150	30	22. April "	14	Friedr. Jentner hier	Jakob Bauer	87	—
"	"	Joh. Grg. Schnäbele hier	dto.	120	—	7. Aug. "	15	alt Bogt Bühler von hier	alt Jakob Maier's Wittve Erben	310	—
"	"	Martin Kiefers Wwe. hier	dto.	120	—	"	"	Jakob Maier von hier	dto.	73	—
"	"	Jakob Jäger hier	dto.	151	—	"	"	Jakob Bauer hier	dto.	100	—
"	"	Martin Bauers Wwe. hier	dto.	50	—	"	"	Adam Dörflinger hier	dto.	99	—
"	"	Josef Bauer hier	dto.	201	—	"	"	Heinrich Schmidt hier	dto.	300	—
"	"	Martin Kiefers Wwe. hier	dto.	31	30	"	"	Johannes Kraus hier	dto.	105	—
"	"	Jak. Friedr. Freiburger hier	dto.	112	—	"	"	Jakob Jäger hier	dto.	101	—
"	83b	dt.	Heinr. Kraus von hier	209	—	"	"	Johannes Schreiber hier	dto.	102	30
"	"	Nikolaus Keller hier	dto.	71	—	"	"	Daniel Schreiber hier	dto.	40	30
"	"	alt Bogt Bühler hier	dto.	199	—	"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	300	—
"	"	Jg. Johann Grg. Schnäbele hier	dto.	97	30	"	"	Jakob Jäger hier	dto.	120	—
"	"	Andreas Argast hier	dto.	52	—	"	"	Leonhard Lindörfer hier	dto.	175	—
"	"	alt Michael Argast hier	dto.	173	—	"	"	Michael Wittmeier hier	dto.	111	—
"	"	Martin Kiefers Wwe. hier	dto.	71	30	"	"	Jakob Maier hier	dto.	405	—
"	"	Joseph Bauer hier	dto.	85	—	"	"	alt Bogt Bühler hier	dto.	165	—
"	"	Jakob Bühler hier	dto.	60	—	"	"	Jakob Friedr. Wagner hier	dto.	51	—
14. März "	85	alt Anwalt Bühler hier	Philipp Jäger in Karlsruhe	200	—	"	"	Andreas Kiefer hier	dto.	120	—
10. Dez. "	85b	Andreas Argast hier	Ernst Friedr. Wörner in Diebelsheim	60	30	"	"	Heinr. Kiefer hier	dto.	101	—
12. Dez. "	86b	Andreas Schreiber hier	Philipp Maier von Wöfingen	40	—	"	"	Jakob Bauer hier	dto.	74	—
"	"	Jakob Maier hier	dto.	39	—	"	"	Friedr. Wohlgenuth von hier	dto.	83	—
"	"	Martin Schreiber hier	dto.	65	—	"	"	Johannes Kraus hier	dto.	50	—
"	"	Jak. Friedr. Bauer hier	dto.	25	—	"	"	Org. Adam Dörflinger hier	dto.	67	—
18. Dez. "	87b	Andreas Argast hier	Gotthard Püßler Wtb. von hier	65	—	18. Nov. "	18	Bogt Bühler hier	Jakob Argast von hier	90	—
"	"	Johann Georg Schnäbele hier	Bernhard Stein von hier	55	—	24. Nov. "	19	alt Michael Argast hier	Margaretha Bühler, ledig, von hier	127	30
9. Jan. 1812	88	Georg Jakob Jäger hier	Philipp Keller von Wöfingen	200	—	6. März 1816	20	Georg Heinr. Großmüller hier	Jakob Müller von Diebelsheim	99	—
"	"	Jakob Maier hier	dto.	102	—	19. März "	21	Nikolaus Keller hier	Michael Wittmeier hier	25	—
"	"	Nikolaus Keller hier	dto.	32	—	25. April "	21b	Friedrich Wohlgenuth hier	Heinrich Kiefer von hier	400	—
"	"	Jakob Maier hier	dto.	148	30	2. Juli "	22b	Andreas Argast hier	Jakob Feldmann von Helmsheim	33	30
"	"	Jak. Friedr. Freiburger hier	dto.	50	30	"	"	Michael Wittmeier hier	dto.	24	—
"	"	Nikolaus Keller hier	dto.	70	—	"	"	Adam Dörflinger hier	dto.	18	—
"	"	alt Bogt Bühler hier	dto.	80	—	"	"	Michael Barth hier	dto.	21	30
"	"	Jakob Jäger hier	dto.	61	—	"	"	Heinrich Schumacher hier	Jakob Bälle von Rintlingen	30	—
"	"	Andreas Schreiber hier	dto.	75	—	12. Sept. "	24	Heinrich Großmüller hier	Christof Felias von Durlach	70	—
"	"	Jakob Maier hier	dto.	86	—	20. Sept. "	24b	Leonhard Lindörfer hier	Michael Wittmeier von hier	55	—
"	"	Georg Ad. Dörflinger hier	dto.	22	30	"	"	Johann Georg Schnäbele hier	Heinrich Schnäbele von Sprantthal	160	—
"	"	Nikolaus Keller hier	dto.	75	—	"	"	Bogt Bühler hier	dto.	190	—
"	"	Georg Jakob Jäger hier	dto.	182	—	"	"	Heinr. Schumacher hier	dto.	102	—
"	"	Nikolaus Keller hier	dto.	99	—	"	"	Jakob Bauer hier	dto.	289	—
"	"	Jakob Bauer hier	dto.	50	—	"	"	Jakob Friedr. Wagner hier	dto.	385	—
"	"	Bogt Bühler hier	dto.	322	30	"	"	Schulmeister Hofer hier	dto.	30	—
"	"	Christijan Jäger hier	dto.	322	30	6. Dez. "	26	Schulmeister Hofer hier	Schulmeister Hofer hier	40	—
"	"	Josef Bauer hier	dto.	196	—	29. Jan. 1817	27	Johannes Kraus hier	Heinr. Kraus von hier	60	—
"	"	Johann Grg. Schnäbele hier	dto.	155	—	"	"	Jakob Argast hier	dto.	170	—
6. März "	91	Johann Martin Kiefers Wwe. hier	Georg Jakob Bühler von hier	1300	—	"	"	Jak. Friedr. Wagner hier	dto.	35	—
22. Jan. 1813	92	Jakob Argast hier	Ludwig Schuhmacher von Wöfingen	27	—	"	"	Andreas Schreiber hier	dto.	69	—
<b>II. Einträge im Grundbuch Band IV.</b>											
13. Mai 1813	1b	Michael Barth von hier	Johann Grg. Großmüller von Ruspbaum	103	—	"	"	Michael Argast hier	Michael Barth von Wöfingen	60	—
"	"	Johann Grg. Schnäbele hier	dto.	95	—	"	"	Jakob Bauer hier	Michael Barth von Wöfingen	220	—
"	"	Jakob Graule's Wwe. hier	dto.	66	—	"	"	Georg Jakob Jäger hier	Michael Paul Erben von Wöfingen	200	—
"	"	Jakob Maier hier	dto.	100	15	"	"	Jakob Bühler hier	Bernhard Stein'sche Kinder hier	61	—
"	"	Michael Barth hier	dto.	40	—	"	"	Friedrich Wohlgenuth hier	dto.	100	—
"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	71	30	"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	100	—
17. Juni "	3	Schulmeister Hofer hier	Michael Barth von Wöfingen	140	—	"	"	Friedrich Wohlgenuth hier	dto.	55	—
"	"	Joh. Grg. Schnäbele hier	dto.	220	—	"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	41	30
"	"	Jakob Bauer hier	dto.	200	—	"	"	Friedrich Wohlgenuth hier	dto.	30	—
22. Febr. 1814	3b	Johann Grg. Barth hier	Michael Paul Erben von Wöfingen	61	—	"	"	Joh. Grg. Schnäbele hier	dto.	194	—
"	"	Org. Jakob Bauer hier	Bernhard Stein'sche Kinder hier	100	—	"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	86	—
"	"	Jakob Bühler hier	dto.	100	—	"	"	Jakob Bauer hier	dto.	64	—
"	"	Friedrich Wohlgenuth hier	dto.	55	—	"	"	Friedrich Jentner hier	dto.	71	—
"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	41	30	"	"	Christijan Dörflinger hier	dto.	31	—
"	"	Friedrich Wohlgenuth hier	dto.	30	—	"	"	Daniel Schreiber hier	dto.	50	—
"	"	Joh. Grg. Schnäbele hier	dto.	194	—	"	"	Jakob Bühler hier	dto.	162	30
"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	86	—	"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	155	—
"	"	Jakob Bauer hier	dto.	64	—	"	"	Jakob Herzog hier	dto.	89	—
"	"	Friedrich Jentner hier	dto.	71	—	"	"	Michael Wittmeier von hier	dto.	22	—
"	"	Christijan Dörflinger hier	dto.	31	—	"	"	Friedrich Wohlgenuth hier	dto.	44	—
"	"	Daniel Schreiber hier	dto.	50	—	"	"	alt Michael Argast hier	Christof Reichert von Weingarten	45	—
"	"	Jakob Bühler hier	dto.	162	30	"	"	Leonhard Lindörfer hier	Joh. Jakob Wittmeier von Stein	158	—
"	"	Heinrich Kiefer hier	dto.	89	—	"	"	Joh. Grg. Schnäbele hier	dto.	92	—
27. Aug. "	5b	Michael Wittmeier von hier	Friedrich Brauch von Wöfingen	22	—	"	"	Michael Wittmeier hier	dto.	33	—
20. Nov. "	6	Friedrich Wohlgenuth hier	Christof Reichert von Weingarten	44	—	"	"	Michael Barth hier	dto.	50	—
20. Dez. "	6b	alt Michael Argast hier	Joh. Jakob Wittmeier von Stein	45	—	"	"	Jakob Bauer hier	dto.	80	45
"	"	Leonhard Lindörfer hier	dto.	158	—	"	"	Bogt Bühler hier	dto.	87	—
"	"	Johannes Kraus hier	dto.	92	—	"	"	Johann Wittmeier hier	dto.	33	—
"	"	Joh. Grg. Schnäbele hier	dto.	33	—	"	"	Andreas Kiefer hier	dto.	51	—
"	"	Michael Wittmeier hier	dto.	50	—	"	"	Josef Bauer hier	dto.	265	—
"	"	Michael Barth hier	dto.	80	45	"	"	Christijan Dörflinger hier	Jonas Sieber von Rintlingen	72	—
"	"	Jakob Bauer hier	dto.	87	—	"	"	Michael Barth hier	dto.	33	—
"	"	Bogt Bühler hier	dto.	33	—	"	"	Bogt Bühler hier	dto.	64	15
"	"	Johann Wittmeier hier	dto.	33	—	"	"	Michael Argast hier	dto.	44	—
"	"	Andreas Kiefer hier	dto.	51	—	"	"	Schulmeister Hofer hier	dto.	30	—
"	"	Josef Bauer hier	dto.	121	30	"	"	Bogt Bühlers Ehefrau hier	Alt-Anwalt Maier's Erben	310	—
"	"	Christijan Dörflinger hier	Jonas Sieber von Rintlingen	72	—	"	"	Christijan Jäger hier	dto.	70	—
"	"	Michael Barth hier	dto.	33	—	"	"	Jakob Maier hier	dto.	131	—
"	"	Bogt Bühler hier	dto.	64	15	"	"	Jak. Friedr. Freiburger hier	dto.	40	—
"	"	Michael Argast hier	dto.	44	—	"	"	Andreas Argast hier	dto.	38	—
"	"	Schulmeister Hofer hier	dto.	30	—	"	"	Michael Barth hier	dto.	148	—
3. Jan. 1815	9	Bogt Bühlers Ehefrau hier	Alt-Anwalt Maier's Erben	110	—	"	"	Jakob Maier hier	dto.	41	—
"	"	Christijan Jäger hier	dto.	310	—	"	"	Josef Bauer hier	dto.	30	—
"	"	Jakob Maier hier	dto.	70	—	"	"	Andreas Kiefer hier	dto.	63	—
"	"	Jak. Friedr. Freiburger hier	dto.	131	—	"	"	Josef Bauer hier	dto.	76	—
"	"	Andreas Argast hier	dto.	40	—	"	"	Jakob Maier hier	dto.	121	30
"	"	Michael Barth hier	dto.	38	—	"	"	Bogt Bühlers Ehefrau hier	dto.	322	—
"	"	Jakob Maier hier	dto.	148	—	"	"	Andreas Argast hier	dto.	41	—
"	"	Josef Bauer hier	dto.	41	—	"	"	Michael Barth hier	dto.	178	—
"	"	Andreas Kiefer hier	dto.	30	—	"	"	Heinr. Kiefer hier	dto.	130	—
"	"	Josef Bauer hier	dto.	76	—	"	"	Johann Georg Barth hier	dto.	25	—
"	"	Jakob Maier hier	dto.	121	30	"	"	Org. Jakob Jäger hier	Georg Adam Mall in Wöfingen	100	—
"	"	Bogt Bühlers Ehefrau hier	dto.	322	—	"	"	Heinrich Schmidt hier	dto.	55	—
"	"	Andreas Argast hier	dto.	41	—	"	"	Joh. Grg. Schnäbele hier	dto.	398	30
"	"	Michael Barth hier	dto.	178	—	"	"	Jakob Bühler hier	dto.	285	—
"	"	Heinr. Kiefer hier	dto.	130	—	"	"	Bogt Bühler Ehefrau hier	dto.	298	—
"	"	Johann Georg Barth hier	dto.	25	—	"	"				
10. März "	12	Org. Jakob Jäger hier	Georg Adam Mall in Wöfingen	100	—						
"	"	Heinrich Schmidt hier	dto.	55	—						
"	"	Joh. Grg. Schnäbele hier	dto.	398	30						
"	"	Jakob Bühler hier	dto.	285	—						
"	"	Bogt Bühler Ehefrau hier	dto.	298	—						

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	kr.	Datum.	Seite.			fl.	kr.
1. Dez. 1818	56	Jacob Friedrich Wagner	Christian Dörflinger von hier	33	—	2. Dez. 1826	51b	Leonhard Lindörfer hier	Nikolaus Keller'sche Gantmasse	66	—
"	"	Jacobine Barth, ledig	dto.	30	—	"	"	Georg Jakob Jäger hier	dto.	55	—
"	"	Georg Heinr. Kiefer	dto.	90	—	"	"	Der Schuldienst hier	dto.	25	—
6. Jan. 1819	57b	Josef Bauer	Jacob Herzog von hier	66	—	"	"	Johannes Kraus hier	dto.	38	—
1. Febr. "	58b	Johann Wittmeier	Joh. Org. Barth von hier	120	—	"	"	Johann Schreiber hier	dto.	82	—
3. Mai "	59b	Heinr. Schumacher	Salomea Meßlin von Durlach	59	—	"	"	Vogt Bauer hier	dto.	51	—
"	60	Heinrich Schmidt	Jacob Schreiber von Wöflingen	60	—	"	"	Josef Bauer hier	dto.	40	—
"	"	Andreas Schreiber	Heinrich Gaudel von Gochsheim	40	15	"	"	Johann Org. Schnäbele hier	dto.	77	—
"	"	Michael Barth	dto.	28	—	"	"	Georg Adam Dörflinger hier	dto.	42	—
"	"	Nikolaus Keller	Philipp Keller von Wöflingen	45	30	"	"	Christian Dörflinger hier	dto.	41	—
18. Febr. 1820	61	Johann Org. Schnäbele	dto.	30	—	27. Jan. 1827	56b	Jacob Friedrich Bähler hier	Georg Adam Hartmann von Wöflingen	41	—
"	"	Jacob Herzog	Krieger Ostermayer von Rintlingen	34	—	"	"	Johann Georg Großmüller hier	dto.	50	—
"	"	Johann Wittmeier	dto.	66	—	"	"	Michael Barth hier	112	—	
"	"	Heinrich Großmüller	dto.	62	—	"	"	Heinrich Großmüller hier	119	—	
"	"	Michael Barth	dto.	67	—	"	"	alt Georg Barth hier	29	—	
"	"	Jacob Herzog	dto.	90	—	"	"	Andreas Argast Gantmasse	82	30	
"	62b	Georg Adam Dörflinger	Margaretha Dörflinger Erben von hier	34	—	"	"	dto.	21	15	
"	"	Johann Schreiber	dto.	12	45	"	"	Georg Großmüller hier	246	—	
25. April "	63b	Georg Adam Dörflinger	Johann Schreiber von hier	69	45	"	"	Heinrich Großmüller hier	94	—	
"	"	"	dto.	12	45	"	"	Christine Argast, Ehefrau hier	116	—	
III. Einträge im Grundbuch Band V.											
22. Juli 1820	2	Friedrich Zentner	Johann Wittmeier von hier	50	—	25. Aug. "	61	Heinrich Großmüller hier	Andreas Kiefer, Ochsenwirth hier	850	—
18. Nov. "	2b	Johannes Wittmeier	Jonas Zieber von Rintlingen	11	—	4. Sept. "	62b	Altvogt Bähler hier	Raphael Reis in Bretten	40	—
3. Jan. 1821	3b	Jacob Herzog	Johann Wittmeier von hier	450	—	"	"	Michael Barth hier	28	—	
29. Jan. "	4b	Johann Wittmeier	Leonhard Stein'sche Kinder hier	950	—	"	"	Bernhard Gahn hier	42	—	
"	5b	Johann Org. Schnäbele	alt Michael Stöckle von Wöflingen	50	—	"	"	Leonhard Lindörfer hier	16	—	
10. Okt. "	7	Heinrich Großmüller	Christof Kraus von Gondelsheim	82	—	4. Okt. "	64	Altvogt Bauer hier	Groß. Domänenverwaltung Stein	25	—
"	"	Andreas Kiefer	dto.	69	30	"	"	Leonhard Lindörfer hier	50	—	
"	"	Johannes Kraus	dto.	50	—	19. Jan. 1828	65	Michael Barth hier	Heinrich Großmüller hier	275	—
"	"	Heinrich Schmidt	dto.	50	—	15. Febr. "	66	Christiane Argast, Ehefrau hier	Johann Georg Bauer hier	40	—
"	"	Vogt Bauer	dto.	77	30	12. März "	67	Jacob Friedrich Bähler hier	Heinrich Schmidt, Müller von Stein	279	—
13. Nov. "	9	Johann Georg Schnäbele	Michael Wagner von Wöflingen	33	—	"	"	Jacob Friedr. Bähler hier	108	—	
"	"	Johann Leonhard Bauer	Jacob Klein von Nusbaum	104	—	"	"	Christiane Bähler hier	288	—	
"	"	Altvogt Gottfried Bähler	dto.	51	—	"	"	Georg Heinrich Kiefer hier	108	—	
"	"	Nikolaus Keller	dto.	139	—	"	"	Altvogt Bähler hier	70	—	
"	"	Andreas Kiefer	dto.	33	—	"	"	Joh. Org. Großmüller hier	121	—	
"	"	Josef Bauer	dto.	208	—	"	"	Jacob Maier hier	250	—	
"	"	Heinrich Großmüller	dto.	128	—	"	"	Bernhard Gahn hier	40	—	
"	"	Georg Jakob Bähler	dto.	50	—	"	"	Michael Wittmeier hier	74	—	
"	"	Georg Jakob Jäger	dto.	101	—	"	"	Michael Friedrich Wagner hier	34	—	
"	"	Leonhard Lindörfer	dto.	60	—	"	"	Heinrich Großmüller hier	80	—	
"	"	Johann Martin Schreiber	dto.	222	—	"	"	Johann Wittmeier hier	97	—	
15. April 1822	11	Michael Barth	Friedrich Dieter von Gondelsheim	33	—	"	"	Heinrich Fabrer hier	40	—	
"	"	Heinrich Großmüller	dto.	168	30	"	"	Vogt Bauer hier	29	—	
"	"	Jacob Friedrich Bähler hier	dto.	20	—	"	"	Andreas Argast hier	19	—	
"	"	Heinr. Schmidt hier	dto.	15	—	20. März "	72	Michael Wittmeier hier	Groß. Bezirksamt Bretten	17	15
"	"	Heinrich Großmüller hier	dto.	50	—	"	"	Christiane Bähler hier	8	—	
27. Mai "	12b	Andreas Kiefer hier	Friedr. Dietiger von Gondelsheim	385	—	29. März "	73b	Georg Heinr. Kiebers Ehefrau hier	Johann Martin Kiefer hier	27	15
28. Sept. "	13b	Leonhard Bauer hier	Schulmeister Hofe von Leutesheim	27	—	7. April "	74b	Lammwirth Org. Jaf. Bähler hier	Christian Bauer	68	11
"	"	Michael Barth hier	Karl Felmann von Helmsheim	61	—	17. April "	76	Johann Org. Großmüller hier	Jacob Graules Wittve hier	250	—
"	"	Heinrich Schmidt hier	dto.	67	—	5. Mai "	77b	Christiane Bähler hier	alt Jakob Argast hier	850	—
7. Dez. "	15b	Michael Barth hier	Johannes Höfle von Wöflingen	143	30	"	"	Georg Jakob Dörflinger hier	alt Jakob Argast hier	44	30
20. Dez. "	16	Jacob Friedr. Bähler hier	Bezirksförster Grimm von Stein	28	—	"	"	alt Michael Argast hier	17	—	
"	17	Heinrich Schmidt hier	Johann Leonh. Bauer, ledig, von hier	93	—	"	"	Michael Wittmeier hier	11	—	
"	18	Die Gemeinde hier	Andreas Argast	146	38	"	"	Johann Wittmeier hier	23	—	
30. Aug. "	19	Die Gemeinde hier	Groß. Domänen-Verar Bretten	92	30	"	"	Lammwirth Bähler hier	48	—	
28. Febr. 1823	20	Heinrich Großmüller hier	Johann Georg Barth hier	496	—	"	"	Andreas Argast hier	8	—	
6. Mai "	20b	Heinrich Fabrer hier	Johann Georg Barth hier	40	—	"	"	Christiane Barbara Argast hier	40	30	
5. Nov. "	21b	Heinrich Schumacher hier	Jacharias Fabrer von Wöflingen	60	—	"	"	Michael Barth hier	42	30	
19. Jan. 1824	22b	Christian Friedr. Bauer hier	Johann Wittmeier hier	790	—	"	"	Jacob Friedr. Bähler hier	25	30	
18. Febr. "	24	Heinrich Großmüller hier	Friedrich Wohlgenuth hier	400	—	"	"	Michael Barth hier	126	—	
24. Juni "	26	Christian Friedr. Bauer hier	Jacob Graules Wittve	66	—	"	"	Josef Bauer hier	224	—	
19. März "	27b	Heinrich Fabrer von hier	Jacob Friedr. Bauer	313	—	"	"	Org. Jakob Dörflinger hier	24	—	
"	"	"	Schullehrer Schneiders Erben in Wöflingen	200	—	"	"	Org. Heinrich Kiefer hier	76	—	
"	"	"	Andreas Schreiber hier	110	30	"	"	Johann Georg Schnäbele hier	60	—	
5. Juli "	28b	Schullehrer Wöflinger hier	Andreas Schreiber hier	140	—	"	"	Andreas Argast hier	62	30	
"	"	Org. Heinr. Kiefer hier	dto.	29	—	"	"	Jacob Friedr. Wagner hier	32	—	
"	"	Johann Michael Wittmeier hier	dto.	102	—	"	"	Andreas Kiefer hier	107	—	
"	"	Michael Barth hier	dto.	102	—	"	"	Vogt Bauer hier	88	—	
"	"	Jacob Friedr. Bähler hier	dto.	26	—	"	"	Christiane Jäger hier	12	—	
"	"	Jacob Maier hier	dto.	60	—	"	"	Leonhard Bauer hier	51	—	
"	"	Lammwirth Bähler hier	dto.	137	—	"	"	Altvogt Bähler hier	62	—	
"	"	Jacob Schreiber hier	dto.	93	—	"	"	Andreas Schreiber hier	20	—	
"	"	Altvogt Bähler hier	dto.	93	—	"	"	Christian Dörflinger hier	50	—	
"	"	Friedrich Wohlgenuth hier	dto.	26	—	"	"	Jacob Maier hier	52	30	
"	"	Johann Org. Schnäbele hier	dto.	88	—	"	"	Bernhard Gahn hier	10	—	
"	"	Georg Adam Dörflinger hier	dto.	46	30	"	"	Christiane Bauer hier	41	—	
14. Juli "	31	Michael Barth hier	dto.	475	—	"	"	Jacob Herzog hier	80	—	
17. Aug. "	32b	Altvogt Bähler hier	Jacob Friedr. Bauer hier	100	—	10. Juni "	86b	Friedrich Zentner hier	Johann Schreiber hier	38	—
"	"	Josef Bauer hier	dto.	63	—	"	"	dto.	Johannes Kraus hier	100	—
"	"	Heinrich Schmidt hier	dto.	363	—	25. Juli "	89b	Georg Jakob Dörflinger hier	Schullehrer Wöflinger hier	279	45
"	"	Lammwirth Bähler hier	dto.	116	—	28. Juli "	91	Michael Barth hier	Gollinger von Durlach	30	15
"	"	Vogt Bauer hier	dto.	49	—	"	"	Georg Jakob Dörflinger hier	alt Jakob Friedrich Freiburger hier	700	—
"	"	Org. Heinrich Kiefer hier	dto.	130	—	23. Jan. 1829	93b	Jacob Friedr. Freiburger hier	Heinrich Kraus von Obdrichen	11	—
"	"	Jacob Maier hier	dto.	70	—	15. Mai "	97	Bernhard Gahn	alt Jakob Friedr. Freiburger Erben	1399	—
"	"	Bernhard Gahn hier	dto.	117	—	"	"	ig. Jakob Friedr. Freiburger hier	29	—	
"	"	Christian Friedr. Bauer hier	dto.	263	—	"	"	Michael Wittmeier hier	50	—	
"	"	Andreas Kiefer hier	dto.	135	30	"	"	Jacob Maier hier	133	30	
7. April 1825	35b	Heinrich Großmüller hier	Heinrich Kraus von Obdrichen	67	—	"	"	Jacob Friedr. Bähler hier	60	—	
"	"	Johann Jakob Herzog hier	dto.	36	—	"	"	Bernhard Gahn hier	94	—	
"	"	Michael Barth hier	dto.	30	—	"	"	Jacob Friedr. Wagner hier	60	—	
"	"	Heinrich Schumacher hier	dto.	34	—	"	"	Org. Heinrich Kiefer hier	211	—	
"	"	Heinrich Großmüller hier	dto.	30	30	"	"	Leonhard Lindörfer hier	107	—	
"	"	Johannes Kraus hier	dto.	39	30	"	"	Christiane Bauer hier	264	30	
"	"	Friedr. Zentner hier	dto.	29	—	"	"	Michael Barth	100	—	
"	"	dto.	Christiane Jäger hier	89	—	"	"	Acifor Bähler hier	62	—	
28. Juli 1825	40	Lammwirth Org. J. Bähler hier	Die Gläubiger der J. Fr. Wagner'schen Gantmasse	1836	—	"	"	Georg Jakob Dörflinger hier	15	—	
16. Juli "	41b	Christiane Wagner hier	dto.	16	—	"	"	Johann Georg Schnäbele hier	46	—	
"	"	Johann Schreiber hier	dto.	70	—	"	"	Heinrich Schumacher hier	30	—	
"	"	Joh. Org. Schnäbele hier	dto.	547	—	"	"	Vogt Bauer hier	124	—	
"	"	Die Gemeinde hier	dto.	119	—	"	"	Josef Bauer hier	53	—	
"	"	Heinrich Großmüller hier	dto.	310	—	"	"	Christiane Bähler hier	180	—	
"	"	Michael Barth hier	dto.	106	—	"	"	Org. Jakob Jäger hier	30	30	
"	"	Friedrich Zentner hier	dto.	45	—	"	"	Jacob Herzog hier	44	—	
"	"	Jacob Herzog hier	dto.	121	—	5. Nov. "	110	Georg Jakob Dörflinger hier	alt Martin Schreiber Erben	14	—
"	"	Christian Bauer hier	dto.	63	—	16. Nov. "	111b	Lammwirth Bähler hier	Kollektur Eppingen	25	—
"	"	Jacob Jäger hier	dto.	219	—	"	"	Leonhard Lindörfer hier	18	—	
"	"	Lammwirth Bähler hier	dto.	62	30	18. Nov. "	112b	Christiane Friedr. Bauer hier	Frau Pfarrer Sachs in Karlsruhe	16	—
"	"	Jacob Friedr. Bähler hier	dto.	144	30	9. Dez. "	114	dto.	dto.	60	—
"	"	Leonhard Lindörfer hier	dto.	285	—	4. März 1830	118	Jacob Friedr. Bähler hier	Jacob Schreiber, ledig, hier	850	—
"	"	Altvogt Bähler hier	dto.	77	—	15. März "	119	Christian Bähler hier	Heinrich Großmüller hier	40	—
"	"	Vogt Bauer hier	dto.	64	—	"	"	alt Döhlenwirth Wagner von Wöflingen	30	—	
"	"	Heinrich Schumacher hier	dto.	13	30	"	"	Friedrich Zentner hier	30	—	
"	"	Johannes Kraus hier	dto.	26	—	16. März "	121b	Christian Bähler hier	Nathan Landauer von Diebelsheim	30	—
"	"	Michael Argast hier	dto.	17	—	25. März "	122b	Johannes Kraus hier	Groß. Landalmosen - Berechnung Karlsruhe	33	45
"	"	Bernhard Gahn hier	dto.	44	—	"	"	Jacob Friedr. Bähler hier	4	15	
9. Juni 1826	47b	Johann Georg Großmüller hier	Jacob Friedr. Bauer hier	2900	—	"	"	Christiane Jäger hier	Groß. Landalmosen - Berechnung Karlsruhe	67	—
24. Aug. "	48b	Katharina Bauer Ehefrau hier	Christiane Bauer'sche Gantmasse	471	—	2. April "	123b	Johannes Kraus hier	dto.	17	30
"	"	Jacob Herzog hier	dto.	45	—	"	"	Jacob Friedr. Bähler hier	dto.		

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.				Datum.	Seite.			fl.	kr.
20. Juli 1830	126b	Christian Bauer hier	Großh. Landamosen - Verrechnung Karlsruhe	165	10. Febr. 1832	43	Jakob Maier hier	Jakob Friedr. Bauer Wwe. hier	82	—
"	"	Georg Jakob Dörfinger hier	dto.	17	"	43b	Kammwirth Bühler hier	Christian Herzog hier	70	30
"	"	Bogt Bauer hier	dto.	25	"	"	Leonhard Lindörfer hier	dto.	29	—
"	"	Jakobine Schreiber hier	dto.	15	8. März	44b	Georg Jakob Barth hier	Georg Jakob Dörfinger von hier	300	—
"	"	Johann Schreiber's Wwe. hier	dto.	10	"	"	Leonhard Lindörfer hier	dto.	31	—
"	"	Johann Georg Schnäbele hier	dto.	16	"	"	Kammwirth Bühler hier	dto.	31	—
<b>IV. Einträge im Grundbuch Band I, neue Folge.</b>										
2. Aug. 1830	1	Jakob Maier hier	Großh. Ministerial-Sekretär v. Marschall in Karlsruhe	927	"	"	Heinrich Großmüller hier	dto.	124	30
"	"	Josef Bauer hier	dto.	68	19. März	46	Jakob Friedr. Freiburger hier	Peter Schreiber hier	80	—
"	"	Andreas Argast hier	dto.	68	28. März	47	Kammwirth Org. Jakob Bühler hier	Joh. Georg Schneider, Schlosser von Wöflingen	44	—
"	"	Leonhard Lindörfer hier	dto.	34	"	"	Michael Wagner, ledig, hier	C. G. Grab's Wwe. von Pforzheim	27	—
"	"	Johann Wittmeier hier	dto.	50	"	"	Bernhard Gahn hier	Schullehrer-Wittwen-Fiskus Durlach	120	—
"	"	Bernhard Gahn hier	dto.	49	12. April	49b	Michael Wagner, ledig, hier	Johannes Kraus hier	39	30
"	"	Georg Großmüller hier	dto.	96	"	"	Leonhard Jentner, ledig, hier	dto.	26	—
"	"	Georg Jakob Dörfinger hier	dto.	46	"	"	Georg Jakob Barth hier	Elisabetha Barbara Argast, ledig, hier	50	—
"	"	Jak. Fried. Bühler hier	dto.	67	"	"	Maria Katharina Dörfinger hier	Christiane Dörfinger hier	25	—
"	"	Andreas Kiefer hier	dto.	52	"	"	Elisabetha Dörfinger hier	dto.	15	—
"	"	Philipp Heint. Dörfinger hier	dto.	43	"	"	Josef Bauer hier	Jakob Friedr. Bauers Wwe. hier	60	—
"	"	Kammwirth Bühler hier	dto.	60	"	"	Michael Barth hier	dto.	91	30
"	"	Christine Wagner, Ehefrau hier	dto.	30	"	"	Jakob Friedr. Freiburger hier	dto.	33	—
"	"	Christine Wagner, Ehefrau hier	dto.	85	"	"	Andreas Kiefer hier	dto.	42	—
"	"	Altvogt Bühler hier	dto.	104	"	"	Jakob Friedrich Jäger hier	dto.	88	—
"	"	Christian Bauer hier	dto.	91	"	"	Johann Org. Schnäbele hier	dto.	18	—
"	"	Daniel Schreiber hier	dto.	48	24. Mai	54b	Johann Org. Großmüller hier	Salomon Eber's Kinder in Bretten	300	—
"	"	Jakob Fried. Jäger hier	dto.	60	"	55b	Heinrich Schumacher hier	Herrn Wittwen-Fiskus Durlach	36	—
"	"	Johann Georg Schnäbele hier	dto.	33	<b>V. Einträge im Pfandbuch Band I.</b>					
"	"	Michael Barth hier	dto.	29	7. Febr. 1822	1	Andreas Argast hier	Kapitän Sachs in Karlsruhe	600	—
"	"	Heinrich Großmüller hier	Salomon Eber's Kinder von Bretten	515	"	2	Jakob Friedrich Bauer hier	Minister von Marschall's Pflegschaft in Karlsruhe	1600	—
"	"	Heinrich Großmüller hier	dto.	64	"	"	Johann Leonhard Bauer hier	Salomon Eber'sche Pflegschaft in Bretten	250	—
"	"	Georg Großmüller hier	dto.	21	27. Nov. 1821	6	dto.	Großh. Regierungsrath Beck in Mannheim	500	—
"	"	Jakob Friedr. Wagner hier	dto.	85	6. April 1823	7	dto.	Großh. Obervernehmer v. Freiberg	260	—
"	"	Christian Bühler hier	Forstmeister v. Münzesheim Kinder in Eppingen	20	28. Febr. 1826	8	dto.	Wittwe in Karlsruhe	300	—
"	"	Leonhard Lindörfer hier	Lang'scher Stipendienfond Heidelberg	92	14. Sept. 1827	13b	Josef Bauer hier	Großh. Ministerialrevisor Glad in Karlsruhe	300	—
"	"	Georg Heint. Kiefer hier	Großh. General-Wittwen-Kasse in Karlsruhe	50	"	"	Christian Dörfinger hier	Salomon Eber'sche Pflegschaft in Bretten	120	—
10. Aug.	"	Heinrich Großmüller hier	Heinrich Schumacher hier	500	11. April 1825	15b	Jakob Friedrich Freiburger hier	Wilhelmine Gerwig in Karlsruhe	200	—
"	"	"	Georg Jakob Jäger hier	2260	22. Febr. 1813	21	dto.	Adolf von Marschall in Karlsruhe	500	—
23. Okt.	"	Bogt Bauer hier	Christof Nagel von Blantenloch	50	24. Mai 1823	21b	dto.	Großh. Minister von Marschall in Karlsruhe	1000	—
"	"	Daniel Schreiber hier	Elisabetha Bühler von Helmsheim	40	5. Mai 1825	22	dto.	Pfarrer Roman Wwe. in Karlsruhe	500	—
"	"	"	Friedr. Wohlgenuth'sche Gantmasse	30	14. Febr. 1827	24	dto.	Oeffen Kinder erster Ehe	53	51
29. Nov.	"	Bernhard Gahn hier	Heinrich Schumacher hier	500	18. Sept. 1815	30	Jakob Herzog hier	Großh. Forstmeister v. Münzesheim in Bretten	150	—
"	"	Jakob Friedr. Jäger hier	Georg Jakob Jäger hier	2110	23. Sept. 1816	"	dto.	Dominik Sobany in Mannheim	400	—
"	"	Heinrich Schumacher Frau hier	Christof Nagel von Blantenloch	50	12. Jan. 1818	52b	Johann Schreiber hier	Großh. Administrationsrath Rettig	100	—
"	"	Heinrich Schumacher Frau hier	Elisabetha Bühler von Helmsheim	40	14. Dez. 1813	"	Friedr. Wohlgenuth hier	Schullehrer-Wittwen-Fond der Diözese Stein	100	—
30. Nov.	"	Michael Jost von Wöflingen	Friedr. Wohlgenuth'sche Gantmasse	30	16. April 1816	63	dto.	Großh. Forstmeister v. Münzesheim in Bretten	200	—
14. April 1831	"	Leonhard Lindörfer hier	Heinrich Schumacher hier	500	29. Dez. 1821	64	dto.	Salomon Eber'sche Pflegschaft in Bretten	700	—
"	"	Johann Georg Schnäbele hier	Georg Jakob Jäger hier	2110	25. Mai	65b	Friedrich Wohlgenuth Ehefrau hier	Michael Friedrich in Wöflingen	200	—
"	"	Christian Bühler hier	Christof Nagel von Blantenloch	50	10. Nov. 1792	68	Heinrich Kraus hier	Pfarrer Roman in Wöflingen	200	—
"	"	Kammwirth Bühler hier	Elisabetha Bühler von Helmsheim	40	14. Nov. 1802	68b	dto.	Großh. Regierungsrath Wentebach in Karlsruhe	100	—
"	"	"	Friedr. Wohlgenuth'sche Gantmasse	30	23. Okt. 1806	69	dto.	Friedrich Flachland'sche Pflegschaft in Karlsruhe	150	—
19. Mai	"	Christian Bauer hier	Martin Bühler's Kinder von Wöflingen	30	<b>VI. Einträge im Pfandbuch Band II.</b>					
26. Mai	"	Michael Barth hier	Buchbinder Joseph Landenberger von Mannheim	140	23. Sept. 1829	5	Joh. Leonhard Bauer hier	Bogt Bauer hier	66	39
30. Mai	"	Johannes Kraus hier	Fourier Christian Schneider von Wöflingen	120	15. Okt.	6b	Jakob Friedr. Bauer's Ehefrau hier	Jakob Friedr. Bauers Kinder hier	318	—
20. Juni	"	Johann Georg Großmüller hier	Georg Jakob Dörfinger hier	4	23. Jan. 1830	7	Johann Leonhard Bauer hier	Salomon Eber'sche Pflegschaft in Bretten	250	—
"	"	"	Dreher Ludw. Schneider von Wöflingen	50	18. Juli 1831	32	Joh. Org. Schnäbele hier	Samuel Levi in Gondelsheim	44	—
15. Juli	"	Joh. Org. Schnäbele hier	Jakob Friedr. Bauers Wittwe hier	44	14. Febr. 1832	37b	Heint. Großmüller hier	dto.	24	30
"	"	Andreas Kiefer hier	Heinrich Schumacher hier	24	<b>Zeichnen Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls solche nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.</b>					
7. Sept.	"	Jakob Friedr. Freiburger hier	Frau Rath Rettig in Lahr	100	<b>Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht der Verkäufer, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.</b>					
26. Sept.	"	Joh. Georg Schnäbele hier	Kaufmann Griesbach in Karlsruhe	67	<b>Obernorf, den 8. November 1862.</b>					
"	"	Heinrich Schumacher hier	dto.	42	<b>Das Pfandgericht.</b>					
"	"	Michael Wittmeier hier	dto.	46	<b>Walter, Bürgermeister.</b>					
"	"	Bogt Bauer hier	dto.	25	<b>Der Vereinigungs-Kommissär:</b>					
"	"	Michael Barth hier	dto.	50	<b>Sto dert, Rathschreiber.</b>					
"	"	Johann Schreiber Wittwe hier	alt Jakob Friedrich Wagner hier	94	<b>Des Eintrags</b>					
24. Okt.	"	Katharina Wagner, ledig, hier	Martin Schreiber hier	400	<b>Datum.</b>					
21. Nov.	"	Johann Wittmeier hier	Andreas Schreiber hier	15	<b>Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.</b>					
28. Nov.	"	Michael Schreiber hier	Jakob Argast hier	24	<b>Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.</b>					
27. Dez.	"	Jakob Friedr. Bühler hier	Johann Georg Barth's Erben hier	15	<b>Betrag der Forderung.</b>					
29. Dez.	"	Michael Barth hier	Bogt Bühler von Wöflingen	21	<b>fl.</b>					
30. Jan. 1832	"	Katharina Wagner, ledig, hier	Jakob Herzog hier	140	<b>kr.</b>					
1. Febr.	"	Christian Herzog hier	Heinrich Schumacher hier	24	<b>Einträge im Grundbuch Band I.</b>					
"	"	Johann Org. Schnäbele hier	Heinrich Schumacher hier	24	<b>Im Pfandbuch Band I.</b>					

**Freiburger Fl. 7 Anlehenslosse.**  
**Gewinne: Fr. 60,000, 50,000, 40,000, 30,000 etc.**  
**Ziehung am 15. Februar 1863.**  
**Königl. Schwedische 10 Thlr. Losse.**  
**Gewinne: Thlr. 25,000, 20,000, 18,000 etc. etc.**  
**Ziehung am 1. Mai 1863.**

Für sichere und vortheilhafte Anlagen kleiner Kapitalien und Ersparnisse empfehlen wir diese Staats-Anlehenslosse zum Tagescourse und ertheilen jede zu wünschende Auskunft, sowie Verlosungspläne gratis.  
**Bas & Herz, Bank- und Wechselgeschäft**  
 in Frankfurt a. M., Paradeplatz Nr. 2.

**Rhein-Dampfschiffahrt.**  
**Kölnische und Düsseldorf'scher Gesellschaft.**  
**Abfahrten von Mannheim vom 1. November 1862.**  
 Täglich 6 Uhr Morgens nach **Cöln**.  
 1 1/2 Uhr Nachmittags nach **Mainz** im Anschluss an den Schnellzug von Basel.  
 Dienstags, Donnerstags, Samstags und Sonntags nach **Rotterdam**.  
 Dienstags und Sonntags nach **London**.  
 Von **Mainz** täglich 7, 10 Uhr nach **Cöln**, 1 Uhr Nachmittags nach **Coblenz**.  
 Mannheim, im November 1862. **Die Agentenschaft Claasen & Reichard.**

**Oeffentliche Mahnung.**  
 Die Vereinigung der Grund- und Unterpfandsbücher der Gemeinde **Obernorf**, Amts **Krautheim**.  
 3.p.838. Oberdorf. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die be-

zeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls solche nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.  
 Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht der Verkäufer, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.  
 Oberdorf, den 8. November 1862.  
 Das Pfandgericht.  
 Walter, Bürgermeister.  
 Der Vereinigungs-Kommissär:  
 Sto dert, Rathschreiber.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	kr.
16. Juli 1817	5	Michael Sto dert hier	Georg Gramlich hier	250	—
2. Jan. 1734	1	Marr Hoffmann hier	Jos. Michel Stedle, Pfarrer in Dalenberg	30	—
Ohne Datum	8	Peter Sto dert hier	Geitshulz und dessen Schwester Maria, unbekannt	53	—
"	"	"	dto.	60	—
27. Jan. 1751	14	Joh. Georg Sto dert hier	dto.	20	—
27. Jan. 1749	17	Joseph Hoffmann hier	dto.	60	—
1. Febr. 1761	19	Nichel Göbel hier	Pfarrer Volk zu Ballenberg	60	—
3. Febr. 1751	26	Heinrich Walter hier	Maria Heinrich in Ballenberg	20	—
29. Januar	29	Joh. Adam Appel hier	Geitshulz, unbekannt	120	—
28. April 1756	34	Johann Adam Schön hier	Nichel Fahrbach hier	100	—
"	41	Adam Müller hier	Pfarrer Volk in Ballenberg	75	—
"	45	Adam Appel hier	Anton Ludwig hier	157	—
30. Jan. 1753	49	Joseph Keller hier	Baltin Hoffmann hier	147	—
13. Febr. 1758	61	Peter Humm hier	Maria Barbara Baltin und Ulrich Hoffmann hier	232	—
24. Aug. 1805	65	Nichel Göbel hier	Nichel Stahl hier	70	—
28. Sept. 1757	67	Joh. Georg Fluhrer hier	Maria Heinrich in Ballenberg	42	—
11. Febr. 1756	69	Georg Sto dert hier	dto.	25	—
8. Aug. 1782	74	Jakob Sto dert hier	Unbekannt	500	—
8. Jan. 1792	103	Nichel Schön hier	Hr. v. Limau in Weßbach	1300	—
12. Nov. 1793	108	Georg Gramlich hier	Franz Kleinerich in Ballenberg	70	—
12. März 1812	121	Sebastian Keilbach hier	Bernhard Stahl hier	1906	—
<b>Pfandbuch Band II.</b>					
24. Juni 1826	22	Georg Fluhrer hier	Katharina Fluhrer, geb. Gramlich, hier	1541	21
15. Febr. 1827	24	Thomas Träger, Müller hier	Fleßmaiers Wth. in Ballenberg	1000	—